

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898**

202 (24.7.1898) Drittes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 202. Drittes Blatt.

Sonntag den 24. Juli

(folgt ein viertes Blatt.) 1898.

## Fabrisk-Versteigerung.

Montag den 25. Juli

Fortsetzung der Fabriskversteigerung Linkenheimerstraße 13.  
M. Wirnser, Waisenrichter.

### Bekanntmachung.

In der Privatklage des Malermeisters Leopold Hessel in Karlsruhe, Blumenstraße 7, Privatklägers, vertreten durch Rechtsanwalt Otto Weil daselbst,

gegen

den Maler Theodor Müller hier, Angeklagten, wegen Verleibigung,

hat das Großh. Schöffengericht zu Karlsruhe in der Sitzung vom 2. Juli 1898 für Recht erkannt:

Der Angeklagte Theodor Müller aus Heidelberg, Maler hier, wird wegen öffentlicher Verleibigung des Privatklägers zu einer Geldstrafe von

**fünfundzwanzig Mark**

event. zu 7 Tagen Gefängnis und zu den Kosten verurtheilt.

Zugleich wird dem Verleibigten die Befugnis zugesprochen, die Verurtheilung auf Kosten des Schuldigen durch einmalige Einrückung im Amtsveröffentlichungsblatt binnen 4 Wochen nach Rechtskraft öffentlich bekannt zu machen.

R. N. W.

Die Uebereinstimmung vorstehender Ausfertigung mit der Urchrift beurkundet.

Karlsruhe, den 5. Juli 1898.

**Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.**

(gez.) Zimmermann.

Zum Vollzug des Absatzes II des Urtheilsstenors wird dieser Auszug des schöffengerichtlichen Erkenntnisses öffentlich bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 22. Juli 1898.

**Der Vertreter des Privatklägers.**

Otto Weil, Rechtsanwalt.

### Zwangs-Versteigerung.

Montag den 25. Juli 1898, Nachmittags 2 Uhr, versteigert ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Vertico, 2 Nähmaschinen, 1 Bett, 1 Tisch, 1 Kommode, 1 Schiffsommere, 10 Paar Herrenstiefel und 1 Handkoffer.

Karlsruhe, den 21. Juli 1898.

**Justiz, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.**

### Wohnungen zu vermieten.

\* Augartenstraße 37 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

\* 10.1. Durlacher Allee 29b ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Veranda, Balkon nebst reichlichem Zubehör, auf sogleich oder 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* Gartenstraße 62 sind im Vorderhaus Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, im Seitenbau solche von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden nebenan.

\* Gottesauerstraße 7 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Klapprechtstraße 7 ist eine schöne Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. Keller an eine kleine ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Blumenstraße 19, 3. Stock.

\* Luisestraße 19 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres Douglasstraße 22 im 2. Stock.

\* Luisestraße 48 sind im Seitenbau (Neubau) Wohnungen von drei in einandergehenden Zimmern, Küche mit Kochgasanlage per 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei **Wilh. Erxleben jun.**, Werberstraße 81 im 2. Stock.

\* Morgenstraße 12, Ecke Werberstraße, ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

\* Ruppurrerstraße 8 sind ein schönes Zimmer, Küche und Keller an eine einzelne ruhige Person zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

\* Ruppurrerstraße 42 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleinere Familie auf 1. Oktober zu vermieten.

\* Ruppurrerstraße 90 ist ein Mansardenzimmer mit Küche und Keller auf 1. Oktober an eine einzelne Person oder auch an ein ordentliches Ehepaar ohne Kinder zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

\* 21. Scheffelstraße 51 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, sowie Koch- und Leuchtgas auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

\* Schillerstraße 5 ist eine freundliche Wohnung im Vorderhaus von 3 großen Zimmern, großer Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

\* Schillerstraße 11 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

\* Schwimmschulstraße 21 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 38 im Bureau.

\* Wilhelmstraße 30, am Werberplatz, ist der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

\* Winterstraße 30 sind 2 schöne Wohnungen von 2-3 Zimmern und allem Zugehör mit schöner, freier Gartenansicht, nahe bei der kath. Kirche, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock links.

Eine schöne Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde etc., sowie eine Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Luisestraße 24 im Bureau.

— Auf 1. Oktober zu vermieten, aber beziehbar 1. September:

### Eine Etage,

enth. zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, nach der Straße gelegen, Küche, Badzimmer, Mansarde etc., alles neu eingerichtet, Koch- u. Leuchtgas, ganz oder getheilt.

Näheres von 11-4 Uhr Kurvenstr. 1 im 2. Stock.

### Wielandstraße 28

ist im Vorderhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre.

### Lessingstraße 49

(Neubau), nächst der Kriegstraße, sind schöne Wohnungen von 3 und 2 Zimmern und Mansarde nebst sonstigem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im Bau von 10-12 Uhr oder Marienstraße 48.

### Zimmer zu vermieten.

\* Luisestraße 12 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 1. August zu vermieten.

\* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sogleich oder später an einen soliden Arbeiter oder ein Fräulein zu vermieten: Erbprinzenstraße 33 im 4. Stock.

\* Werberstraße 28 ist im 3. Stock links ein geräumiges, gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

\* Kaiserstraße 52, drei Treppen hoch, ist auf 1. August ein einfach möbliertes Zimmer um den Preis von 8 Mark zu vermieten.

\* 4.2. Kaiserstraße 82, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, außerhalb des Corridors gelegen, per sofort oder 1. August zu vermieten.

\* Kaiserstraße 27, 3 Treppen hoch, ist sofort oder später ein fein möbliertes Zimmer außerhalb Glasabschluss (Klavierbenutzung) für 18 M. pro Monat zu vermieten.

\* Ein fein möbliertes, großes, ruhiges Zimmer mit 2 Fenstern ist in gutem Hause sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 84, 2 Treppen hoch.

\* Bähringerstraße 170 ist im 3. Stock ein gut möbliertes

**Zimmer** auf 1. August zu vermieten.

### Zimmer zu vermieten.

Großes, elegantes Zimmer mit 2 Fenstern, auf die Straße gehend, gegenüber dem Hauptsteueramt, in nächster Nähe des Hauptbahnhofes, ist an einen oder zwei Herren per sofort oder später preiswerth zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 8, 3 Treppen hoch. 3.2.

\* Ein einzelnes Zimmer, sowie Schlafstellen sind billig zu vermieten: Bahnhofstraße 34. Ebenfalls ist ein Divan zu verkaufen.

### Schwannenstraße 26

ist im 3. Stock rechts ein freundliches Zimmer sofort zu vermieten.

### Mitbewohner gesucht.

\* Es wird noch ein solider Herr für ein möbliertes Zimmer sofort oder später als Mitbewohner gesucht: Durlacherstraße 69 im 2. Stock.

### Schlafstelle zu vermieten.

\* Bahnhofstraße 54 ist im 4. Stock eine Schlafstelle sofort zu vermieten.

### Schlafstelle zu vermieten.

\* Eine gute Schlafstelle ist an einen ordentlichen Arbeiter sogleich zu vermieten: Marienstraße 23 im 4. Stock.

### Renchthal.

2.2. In schönster Lage sind noch 2-3 möblierte Zimmer mit Küchenanteil abzugeben. Großer, schattiger Garten. Gesunder Landaufenthalt für Kinder. Näheres Bahnhofstraße 26 im 2. Stock zu erfahren.

### Werkstätte oder Lagerraum,

hell und groß, mit Einfahrt, ist in der Nähe der Bahn auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 8, 2. Stock.

### Werkstätte,

hell und gute Lage, ist per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 36 im 4. Stock rechts.

### Gut möbliertes Zimmer

mit 2 Betten für die Zeit vom 15. August bis 1. September in der Nähe von Gottesau zu mieten gesucht. Gefällige Offerten an **G. Umhauer**, Kunst- u. Handelsgärtner, Kaiser-Allee 103.

### Pension-Gesuch.

\* Ein junger Mann, 16 Jahre alt (Franzose), aus sehr guter Familie, welcher während seiner zweimonatlichen Ferien seine deutsche Sprache vervollständigen möchte, sucht Pension, woselbst ihm auch jeden Tag einige deutsche Stunden erteilt werden. Angebote mit Preisangabe Bernhardsstraße 19, parterre rechts, erbeten.



**Bereinslokal.**

\*2.2. Ein Verein von 25-30 Mitgliedern sucht in Mitte der Stadt ein anständiges Vereinslokal. Gesl. Offerten unter Nr. 5244 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein junges, einfaches Mädchen, welches schon gedient hat, wird zu einer kleinen ev. Familie auf 1. August gesucht: Kriegstraße 36 im 2. Stock des Seitenbaues.

2.1. Ein anständiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sofort oder auf 1. August gesucht. Näheres Waldstraße 7 im Laden.

\* Gefucht wird auf 1. September ein reinliches, tüchtiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann. Wegen Abreise der Herrschaft müßte sich daselbe bis spätestens 25. Juli vorstellen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Eine israelitische Köchin, welche selbstständig einer guten, bürgerlichen Küche vorstehen kann und etwas Hausarbeiten mit übernimmt, wird zu einer einzelnen Dame auf 1. August gesucht. Näheres Kronenstraße 30.

\*2.1. Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 15. August nach Freiburg gesucht. Näheres Schillerstraße 20 im 2. Stock.

**Friseurgehilfe**

findet dauernde Beschäftigung bei **A. Geiger, Durlach**, Hauptstraße 17. Eintritt am 1. oder 5. August. \*2.2.

2.1. Für die **Schreinerei** einer Eisenmöbelfabrik wird ein tüchtiger **Vorarbeiter** gegen hohen Lohn gesucht. Schriftl. Meldungen unter **S. W. 2537** an **Rudolf Mosse, Stuttgart**.

**Hausierer Achtung Händler,** auch jeder Andere, selbst Frauen und Kinder können **täglich 20 Mark** verdienen. Anfragen bei **Industriewerke Hofsbach, Post-Box 111** in (Müchmarke beilegen.)

**Modistin-Gesuch.**

Einige im Garniren selbstständige, tüchtige Arbeiterinnen erhalten per August dauernd gute Stelle bei

**L. P. Drescher,**

2.1. Waldstraße 49.

**Gesuch.**

2.2. In eine Fabrikantenfamilie auf's Land wird für einige Wochen ein Fräulein oder eine Witwe, welche im Stande ist, einem feinem Haushalt selbstständig vorzustehen, sofort gesucht. Nur solche mit guten Empfehlungen wollen sich unter Beischluß ihres Bildes und näherer Angaben melden und Offerten unter Nr. 5226 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Zimmermädchen-Gesuch.**

\*2.1. Auf 1. September wird ein mit guten Zeugnissen versehenes, tüchtiges Zimmermädchen gesucht, welches perfekt nähen und bügeln kann: Wollstraße 7.

**Lehrfräulein für Laden.**

2.1. Zur Ausbildung für den Laden werden einige anständige junge Mädchen unter günstigen Bedingungen in die Lehre aufgenommen bei

**L. P. Drescher,**  
Wu- und Modewaren,  
Waldstraße 49.

**Handlanger**

findet sofort Beschäftigung bei **H. Zeltner, Gypfermeister, Solfenstraße 32.** \*2.1.

**Fuhrknecht-Gesuch.**

\* Ein kräftiger Bursche, welcher im Fahren gut bewandert ist, kann sofort eintreten bei **Ludwig Gromer, Luisenstr. 46.**

**Stelle-Gesuch.**

\*2.1. Eine junge, alleinstehende Frau sucht Stelle als Weißzeugbeschleferin oder als Köchin in einem Herrschaftshause. Gesl. Offerten unter Nr. 5252 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Friseur-Gehilfe,**

ein jüngerer, fleißiger, sucht per 1. August Stellung. Offerten unter Nr. 5222 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Nebenbeschäftigung**

in schriftlichen Arbeiten jeder Art sucht ein junger Mann mit schöner Handschrift. Für Pünktlichkeit garantiert. Offerten unter Nr. 5247 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Ein junger Kaufmann, welcher von 5 Uhr ab über freie Zeit verfügt, wünscht, um dieselbe auszufüllen, Nebenbeschäftigung (Abschreiben etc.). Offerten unter Nr. 5248 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Empfehlung.**

\* Feine Herren-Wäsche wird auf der Bleiche schön gewaschen und gebügelt, auch werden große Vorhänge, wenn sie gestärkt sind, das Paar zu 50 Pfennig, gebügelt. Näheres Leopoldstraße 32 im 4. Stock. Empfehlungen nur von feinen Herrschaften.

**Möbel**

werden unter Garantie der Haltbarkeit repariert und poliert bei **Ph. Schaller, Schützenstraße 26.**

**Haus mit Laden**

in der Altstadt, sofort bezugsbar, ist für 27 000 Mk. bei 1000-2000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5251 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kleine Villa, neu,**

ist preiswürdig und mit günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen und kann sogleich bezogen werden. Offerten sind unter Nr. 5250 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Bauplatz**

für 10 Mark per Quadratmeter, 12 Meter Front, ca. 40 Meter tief, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 5249 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Mecker-Verkauf.**

Mecker von 5 Mark an per Quadratmeter habe zu verkaufen. **Max van Venrooy,** Kirchstraße 100, 2. Stock.

**Pneumatic-Rad,**

gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Grenzstraße 10, parterre.

**Für Brautleute**

ist eine schöne Aussteuer, bestehend in 2 aufgerichteten Betten, Nachttisch, Schifftoniere, Kommode, Tisch, 4 Stühlen, Küchenschrank, Küchentisch, 2 Hockern, zum billigen Preise von 230 M. zu verkaufen: Adlerstraße 40 im 2. Stock.

**Pferd,**

für Landwirth, Kutscher oder Milchhändler geeignet, unter zwei die Wahl, sofort preiswürdig zu verkaufen: Luisenstraße 69 a. \*2.1.

**Singernähmaschine,**

wenig gebraucht, ist wegen Wegzug billig zu verkaufen: Schützenstraße 36 im 4. Stock rechts. \*

**Regulir-Külboden**

mit reicher Ausstattung (neu), für größere Räumlichkeiten, auch in ein großes Zimmer passend, ist preiswerth zu verkaufen. Näheres Ruppurrerstr. 8 im 2. Stock.

**Sopha-Kaufgesuch.**

Ein gut erhaltenes Sopha (Divan), Latschen- oder Fantastestoff, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen unter Nr. 5253.

\*2.2. **Ein Schuppen**

wird zu miethen oder zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 5220 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**S. M. Fischl,**  
Antiquitäten- und Kunsthandlung,  
11 Waldstraße 11, Karlsruhe,  
gegenüber von Hofconditor Hildbrand,  
empfehlte sich zum An- und Verkauf von antiken Möbeln, Porzellan, silbernen und goldenen Gegenständen, Thonwaaren, Krystallen, Bronzen, Schnitzereien, Seidenstoffen, oriental. Teppichen etc. etc.; ferner von Delgemälden guter moderner und älterer Künstler, Handzeichnungen, Kupferstichen und Büchern.  
Ankauf ganzer Sammlungen und Bibliotheken.

**Zu Festlichkeiten**  
empfehle  
als vorzüglichem französischen Champagner  
**„Vix-Bara“**  
Avize in der Filiale Schiltigheim i. E.  
auf Flaschen gefüllt  
zu Originalpreisen,  
per Flasche M. 4.—, M. 4.50, M. 5.—  
**Karl Baumann, Wein- & Theegeschäft,**  
Akademiestraße 20.  
Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

**Zum Ansetzen**  
empfehle  
Fruchtbranntwein,  
Kornbranntwein,  
Kirschenwasser,  
Zwetschgenwasser,  
Rum, Arac etc.  
nur feinsten Qualität.  
**Carl Hager,**  
Hoflieferant,  
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.  
Telephon 358.

Zur  
**Reise-Saison**  
empfehle  
**Alttrapezen,**  
**Bonbonnièren,**  
**Seidene Bentel**  
in großer Auswahl und  
jeder Preislage.  
**S. Blum,**  
Kaiserstr. 154,  
vis-à-vis dem Postneubau.



**Fleischpastetchen**  
 per Stück 10 Pfennig zu haben bei  
**Emil Böderer,**  
 Conditior,  
 Ecke Waldhorn- u. Zähringerstraße.

Zur  
**Reise-Saison**  
 empfehle als Erfrischungen:  
 Citronenscheiben,  
 Apfelsinenschnitten,  
 Brausebons. à 5 u. 10 Pf.,  
 engl. u. deutsche Drops,  
 italienische und engl.  
 Pfeffermünze. 3.1.

**S. Blum,**  
 Kaiserstr. 154,  
 vis-à-vis dem Postneubau.

**Cölnner eryt. Raffinade,**  
**franz. eryt. Brod-Raffinade,**  
**ächt holl. Colonial-Raffinade**  
 empfiehlt  
**L. Dörflinger,**  
 2.2. Waldstraße 45.

FÜR JEDEN TISCH!  
 FÜR JEDE KÜCHE!



hilft der Hausfrau häufig aus grosser Verlegenheit, wenn es gilt, rasch eine gute Suppe zu serviren.  
 Vor Vermischungen wird gewarnt!

11.7. **H. Kneifel's**  
**Haar-Tinktur.**  
 Dieses altbewährte, ärztlich auf das Wärmste empfohlene Cosmeticum, welches sich durch seine unerreichten Erfolge (man lese die Zeugnisse) zur Erhaltung und selbst in schlimmsten Fällen ganz wesentlichen Vermehrung des Haares einen Welt-ruf erworben, ist in Karlsruhe stets vorrätzig und ächt bei **L. Wolf Wwe.,** Karls-Friedrich-Strasse 4. In Flaschen zu 1, 2 und 3 Ml.

3.1. Zur  
**Reise-Saison**  
 empfehle  
**Chocolade Lindt,**  
 „ Kohler,  
 „ Gailler,  
 „ Sarotti,  
 „ Hildebrand,  
 „ Riquet,  
 „ Marquis

in grosser Auswahl  
 und jeder Preislage.

**S. Blum,**  
 Kaiserstrasse 154,  
 vis-à-vis dem Postneubau.  
 Specialgeschäft  
 in Chocoladen, Cacao, ff. Desserts.

**Arrabin's**  
**Friedrichsdorfer Zwiebad,**  
 ♦ leicht verdaulich, ♦  
 bestes und reines Badewasser für Kinder, Magenleidende und Reconvalescenten, empfiehlt in stets frischer Waare

**Gustav Merkel,**  
 Amalienstraße 71, am Kaiserplatz.  
**Ruhn's Kronencrème**  
 Nr. 1.10, Ruhn's Pflanzmilchseife 50 Pf., Ruhn's Boraxseife 50 Pf., Ruhn's Eau de la Jeunesse sind die besten Artikel zur Pflege der Haut. Ächt nur von Franz Ruhn, Kronenparf., Nürnberg. Hier bei **A. Kiefer, Friseur,** Kaiserstraße 92. 6.6.

**Carl Roth, Hofdrogerie,**  
 8.3. empfiehlt:  
 Zahnbürsten, Zahnpulver, Kalodont,  
 Toilette- u. Badeschwämme,  
 Seifen und Parfümerien,  
 hochfeines Veilchen-Sachet,  
 Fettpuder,  
 Schminken,  
 Crème Simon,  
 Odol.

**Ad. R. Kuss,**  
 6.1. Friseur  
 Friedrichsplatz 11, neben der Bad. Bank,  
 empfiehlt für Damen  
**Champooing**  
 mit dem neuesten Touche-u. Trockenapparat.  
 Herren- u. Damenbedienung.

**Kiefernadeln-Salz,**  
**Eucalyptus-Salz,**  
**Lavendel-Salz,**  
**Inexhaustible Salts**  
 (Riech-Salz),  
 gegen Kopfweh,  
 Schnäpffen, Nervosität,  
**Migräne-Stifte,**  
 das beste Mittel gegen  
 die Migräne, jene so  
 schmerzhaften periodisch  
 sich wiederholenden An-  
 fälle der Kopfnerven.  
**Carmeliter-Melissen-Geist**  
 gegen Kopfschmerz u. s. w.  
**Kölnische Wasser,**  
 nach drei Blüthengerüchen,  
**Kiefernadeln-Wasser,**  
 deutsche, englische u. französische Fabrikate  
 empfiehlt

**Friedrich Blos,**  
 Grossherzogl. Hoflieferant,  
**F. Wolff & Sohn's Détail,**  
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Niederlage in Spezialitäten  
 deutscher und ausländischer Parfümerien,  
 Toilette-Seifen und Toilette-Artikel.

Mit wenig Geld und Mühe  
 kann sich jede Hausfrau ein angenehmes Heim  
 schaffen, wenn sie ihre Böden mit meinem  
**Linoleum-Fußboden-Glanzlack**  
 streichen läßt. Derselbe ist in 8 verschiedenen Farben  
 vorrätzig und zeichnet sich aus durch höchsten Glanz  
 und größte Dauerhaftigkeit. Per Pfd. 50 Pfg., bei  
 10 Pfd. 48 Pfg., für 10 Qm. Flächenraum eines  
 mittleren Zimmers, genügen 2 Pfd. Musterkarten  
 mit Gebrauchsanweisung franco zu Diensten.

**Julius Dehn Nachfolger,**  
 Zähringerstraße 55,  
 Verkaufsstellen bei Herrn Herrn. Wösch, Lesing-  
 strasse 5, Herrn Rudolf Fischer, Kaiser-Allee 29.

2.1. Empfehle  
**Linoleum u. Bernstein-Fußboden-**  
**Glanzlack** in verschiedenen Farben,  
**Parquetwachs,**  
 weiß und gelb (vorzügl. Fabrikat),  
**Stahlpäne,**  
**Terpentinöl** u.  
 sowie  
**sämmtliche Bugartikel**  
 zu den billigsten Preisen.  
**A. Kintz,**  
 (L. Löhle Nachf.)  
 Ecke Hirsch- und Gartenstraße.

**„Unicum“**  
 beste Falle zum Einfangen von Schwaben,  
 Russen u.  
 Verkaufsstelle **Gebrüder Wissler,**  
 bei  
 Kaiserstrasse 237,  
 4.1. Küchen- u. Haushaltungsartikel.



**H. Delpy,**  
 Friseur und Perrückenmacher,  
 Karl-Friedrichstrasse 20,  
 im vormals Stüber'schen Hause,  
 empfiehlt für  
**Damen**  
**Shampooing**  
 (amerikanisches Kopfwaschen) mit  
**Trockenapparat**  
 neuesten Systems.

**Für die Reise**  
 empfiehlt

Reise-Necessaires,  
 Reise-Schreibzeuge,  
 Reise-Schreibmappen,  
 Reise-Trinkbecher,  
 Reise-Trinkgläser,  
 Reise-Feldflaschen,  
 Reise-Spiegel,  
 Reise-Taschen,  
 Reise-Apotheken,  
 Reise-Tagebücher,  
 Reise-Cassenbuch,  
**Leder-Etuis**  
 für  
 Kragen, Manschetten, Cravatten,  
 Handschuhe etc.  
 Herm. Schmidt Nachf.  
**L. Wohlschlegel,**  
 Kaiserstr. 153, Ecke Ritterstr.

  
 Gebr. Wissler  
 Kaiserstr. 237

empfehlen zur jetzigen Bedarfszeit  
**Reiseförbe,** viereckige und ovale,  
**Hängematten**  
 sowie Reisetouilletartikel jeder Art. 4.1.

= 4040 =  
**Lesen Sie das nicht,**  
 so ist es Ihr Schaden.  
 2.1. Empfehle **weiße Seife** à Pfund 15 Pfennig,  
**weiße Seife** bei 5 Pfund 14 Pfennig,  
**weiße Seife** bei 10 Pfund 13 Pfennig  
 bei  
**Sigm. Haas, Herrenstraße 15.**

**Einzelne Blousen**  
 in nur waschächten Stoffen,  
 einzelne  
**Cheviot- und Tricot-Hosen**  
 für Knaben im Alter von 3—14 Jahren  
 empfehlen in überaus großer Auswahl  
 zu sehr billigen Preisen  
**Spiegel & Wels,**  
 Kaiserstraße 76, Marktplatz.

**Franz Mappes,**  
 Karlsruhe, 128 Kaiserstrasse 128, Karlsruhe.  
 Grösstes Fahrrad-Lager.



**Brennabor,  
 Möve, Cito,  
 Hettich.**

**Jugend-Räder**  
 für Mädchen und Knaben.  
 Damenräder, Touren-, Renn- und Cavalierräder.  
 Transport- und Dreiräder.  
 Elegante Ausstattung.  
 Angenehmes Zahlungs-Arrangement.  
 Unterricht. Reparatur-Werkstätte.



Wegen baulicher Veränderung und bedeutender Vergrößerung meiner Geschäftslokaltäten werden die vorhandenen

### Großen

Waarenvorräthe in Herren- und Knabenkleidern bis dahin zu räumen gesucht; demzufolge lasse auf verschiedene

### Posten

Anzüge, Hosen, Saccos, Valetots u. bedeutende Preisermäßigung eintreten. Darunter befinden sich Herrenanzüge, schöne Muster für

### Sommer

von Mk. 6.90 an; ferner

### Anzüge

guter Qualität von Mk. 7.75 an bis zu den Besten.

Knaben-Anzüge offerire von Mk. 1.95 an bis zu den besten in

### sehr

großer Auswahl.

Als äußerst

### billig

offerire blaue Arbeitsanzüge von Mk. 1.95, Arbeitshosen von Mk. 1.45 an bis zu den besten Qualitäten.

Sämmtliche Abtheilungen sind in allen Größen, Mustern und Qualitäten reichlich sortirt und kann Jedermann seinen Bedarf recht vortheilhaft decken.

### Martin Krämer,

Karlsruhe, Kaiserstraße 58.

Großes Lager

fertiger Herren- und Knaben-Garderobe.

### Herrenhemden

nach Maas

unter Garantie für guten Sitz und feinsten Arbeit, sowie Reparaturen fertigen billigst

### Heinrich Cramer Nachf.,

Kaiserstraße 189.

Prima Portland-Cement, Sackkalk, Schwarzkalk u. Weiskalk

21.

### Weiskalk

empfehl

C. F. Riether, Karlsruhe, Ludwig-Wilhelmstr. 19. Telephon 419.

### Empfehlung.

Wer seine Kleider sorgsam und billig gereinigt und ausgebleicht haben will, wende sich an das

### Maas- und Reparaturgeschäft

Ferdinand Michel,

Bürgerstraße 8.

Dieselbst werden neue Anzüge schon von 35 bis 65 Mark angefertigt. Für guten Sitz und saubere Arbeit wird garantiert.

Musterkarten aus erster Bezugsquelle stehen zur Verfügung.



sehr beliebte und gut eingeführte Marke.

10 Stück 65 Pfg.

empfehl

Carl Mühlich, Waldstraße 41,

Ecke Kaiserstraße.

## Wegen baulicher Veränderung Grosse Preisermäßigung

auf unser großes Stofflager, sowie auch auf die

Abtheilung Anfertigung nach Maas.

Nur beste Qualitäten und Garantie für elegantesten Schnitt und bequemen Sitz.

## Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Im Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

### Kurs-Buch

für die

Großh. Badischen Eisenbahnen,

die Bahnen in

Bayern, Württemberg, Hessen, Rheinbayern, Elzass-Lothringen, Hohenzollern und der Schweiz,

sowie für die wichtigsten Anschluß-Linien.

Mit den Post-Omnibus-Kursen für Baden und Hohenzollern nebst Dampfboot-Kursen.

Sommerdienst 1898.

III. Ausgabe vom 20. Juli 1898.

Mit einem Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die Großh. Bad. Staatseisenbahnen, einer Eisenbahn-Übersichtskarte von Mittel-Europa, einer Eisenbahn-Karte von Baden

und dem Personen-Tarif der Station Karlsruhe. Preis 50 Pfennig.

## Gasthaus zur Rose

empfehl seinen schönen, schattigen Garten bei offenem Bier aus der Brauerei Printz, bei Wein und Restauration zu geneigter Benützung.



### Restaurant Klapphorn.

Sonntag den 24. Juli **Bockwürste** und **Wellfleisch** mit **neuem Sauerkraut**.  
Vorzüglichem Stoff aus der **Unionbrauerei**, helles Export und Lagerbier.  
**Keine Oberländer Weine**, guten **Mittagstisch von 70 Pfg.** an, wozu freundlichst einladet  
**Familie Graf.**

Das neueste Heft 5 des „**Berliner Leben**“ bringt eine Neuerung, ein interessant geschriebenes Feuilleton, welches den erläuternden Text zu dem Bilderschmuck des Heftes bildet. Inhalt: ein Vollbild: Der Kaiser beim Gottesdienst auf dem Hofe des kgl. Schlosses zur Feier des Jubiläums der Berliner Schützmannschaft, der Berliner Feuerwehr sind fünf Bilder gewidmet, ein Vollbild der Siegesallee mit ihren Denkmälern, ein Gruppenbild des schwedischen Studentenchores. Den sportlichen Bestrebungen sind diesmal Momentbilder vom Concours d'hippique und ein Bild von der Kaiserregatta gewidmet. „Reinhold Weges in seinem Atelier“ ist eines der trefflichsten Blätter des Heftes, in welchem Adele Sandrock in ihrer Garderobe, Adalbert Malfowski in drei Aufnahmen, die schöne Sängerin Minni Cortese und die lebenswürdige Künstlerin der Hofoper Bertha Anita Krausz das Bühnenleben vertreten.



### Kaiser-Panorama,

Kaiserstraße 99.

24. bis mit 30. Juli:

### Ost-Asien,

I. Cyclus: Siam,

Land und Leute,

bleibt noch diese Woche ausgestellt.

### Kranken- u. Beerdigungs-Verein „Karlsruher Schreiner“.

(Eingetr. Hilfsk.)

Sonntag den 30. Juli, Abends 7/9 Uhr,  
im Gasthaus „Zum Ruckbaum“:

### Generalversammlung.

Tagesordnung:

- 1) Tätigkeitsbericht.
  - 2) Rechenschaftsbericht.
  - 3) Neuwahl des 1. Vorsitzenden, des Kassiers, des 2. Schriftführers und von 4 Ausschussmitgliedern.
  - 4) Verschiedenes.
- Zahlreiches Erscheinen der Mitglieder erwünscht.  
21. Der Vorstand.

### Stadtgartentheater.

Sonntag den 24. Juli:

### Die Ehre.

Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann.

Montag den 25. Juli:

### Der Biberpelz.

Eine Diebstomödie in 4 Akten von Gerhart Hauptmann.

Billetverkauf: Karl-Friedrichstraße 6 von 10-1 und 4-6 Uhr.

Anfang 8 Uhr.

Bei günstiger Witterung

heute 12<sup>00</sup> Uhr Mittags

### Parade-Musik

(Leibgrenadier-Kapelle).

Die noch vorhandenen neuen Sachen in

## Damen-Blousen,

= farbig und weiss, =

werden, der vorgertickten Saison halber, zu

**ermässigten Preisen**

abgegeben.

## Heinrich Cramer Nachfolger,

Kaiserstrasse 189.

### Statt besonderer Mittheilung.

### Todes-Anzeige.

Schmerz erfüllt theilen wir Verwandten und Freunden mit, daß unsere heizgeliebte Gattin und Schwester

## Frau Elise Nippert in Cincinnati

nach schwerem Leiden durch den Tod entrisen wurde.

Um stille Theilnahme bitten

die tieftrauernden Hinterbliebenen:

**C. L. Nippert**, Rechtsanwalt in Cincinnati,

**Frau L. Lueger**, Kanzleiraths-Wittve in Karlsruhe.

Karlsruhe, 23. Juli 1898.

In unserem Verlage ist erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen:  
**Führer für Kurbedürftige und Ärzte.**

## BADEN-BADEN.

### Die Thermen

und

die Grossherzoglichen Kuranstalten

von

Hofrat Dr. **Arnold Obkircher**,

Grossh. Bäderarzt.

Preis broschirt Mark 1.40.

**Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung, Karlsruhe.**

## Kurhaus Hundsbach — Bieberach.

742 Meter ü. d. Meer.

21. Station Oberbühlenthal (Baden).

Neu erbaut und komfortabel eingerichtet. Inmitten herrlicher Lannenwaldungen und in geschützter Lage. 15 Fremdenzimmer. Post und Telephon im Hause. Eigene Fischerei. Schöne Spaziergänge nach Hornisgrunde, Mummelsee und Schurmsee. Mäßige Preise.

Besitzer: **R. Herrmann.**



86/88 Kaiserstrasse,

**Leipheimer & Mende,**

En gros & en détail,

Grossherzogliche Hoflieferanten,  
empfehlen in grosser Auswahl

**Trauerstoffe**  
in Schwarz und Halb-Trauer  
in allen Webarten und Preislagen.

# Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme  
aus Anlaß des Ablebens unserer lieben Schwägerin  
und Tante

**Frau Kommerzienrath Lautz,**

geb. **Schlachter,**

sprechen hiermit aufrichtigen Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen.

**Feldschlösschen, Karlstraße 71,**

Heute Sonntag

**Grosses GARTEN-CONCERT,**

wozu höflichst einladet

**Josef Schönig, Wirth.**

Anfang 4 Uhr.

**Zum Gottesauer Schloßchen.**

Sonntag den 24. Juli

**grosses Tanzvergnügen.**

M. Remelius.

**Artillerie-Bund St. Barbara.**

Sonntag den 6. August, Abends 9 Uhr, im Vereinslokal

(gold. Hirsch)

**außerordentliche Generalversammlung.**

Betreff: Genehmigung der Statuten der Sterbkasse.

Um zahlreiches Erscheinen wird dringend ersucht.

**Der Vorstand.**

## Deutsche Straßenprofilkarte für Radfahrer.

Professor **Aug. Geisser** in Regensburg in der Festschrift: „der deutsche Radfahrer“ schreibt: Der Name des Herausgebers ist mit der Förderung des radtouristischen Kartenwesens aufs innigste verbunden. Es ist geradezu der Schöpfer der Profilkarten und seine Profilkarten von Deutschland in Einzelheften, Tyrol, Steiermark u. haben die Kartenfrage für uns gelöst. Kann es, was Profilkarten anlangt, besseres geben? Erfüllen Sie die Anforderungen an eine Radfahrer-karte nicht nach allen Richtungen?

Lehr.: Mitteilungen aus der Stadtratsitzung vom 22. Juli.

Dem Bürgeranschuß sollen, sobald das Ergebnis der von der Groß- Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues bezüglich der Anlage des Rheinhafens ausgeschriebenen Commission feststeht, folgende Anträge zur Zustimmung unterbreitet werden: 1. daß das für den städtischen Rheinkanai und Rheinhafen erforderliche Gelände zu dem durch Sachverständige geschätzten Preise, und wenn es um diesen Preis nicht zu haben ist, zu dem auf dem Wege des Zwangsabtretungsverfahrens festzustellenden Preise für die Stadtgemeinde käuflich erworben werde; daß der städtische Rheinkanai und Rheinhafen in Ausführung gebracht und der hierfür sowie für den Geländeerwerb erforderliche Aufwand aus Anlehensmitteln bestritten werde; 2. daß das für die Zufahrtsstraße zum städtischen Rheinhafen, d. i. die Honsellstraße, nötige Gelände mit einem aus Anlehensmitteln zu deckenden Aufwand von 77 444 M. erworben werde. Ferner wird beim Bürgeranschuß beantragt: 1. daß mit einem aus Anlehensmitteln zu bestreitenden Aufwand von 83 400 M. das Gelände zwischen



